

# Programm

Moderation: Frau Redlefsen

Fr. Hiekel / Fr. Redlefsen: Begrüßung und Einführung

Fr. Hiekel : Überblick zum Arbeitsstand im Gewässerentwicklungskonzept

Hr. Rustige (AKUT-Umweltingenieure Burkhard und Partner, Berlin): Schilfpolder und „konstruierte Feuchtgebiete“ als Nährstofffilter für den Schwielochsee?

**PAUSE mit „Kaffeeklatsch“ an Info - Stellwänden**

Hr. D. Lewin (Institut für Binnenfischerei): Die Bedeutung der Röhrlichtzonen im See und die Gefahr von Schäden für die Fischfauna durch wasserbauliche Anlagen

Fr. Dr. Kovalev (Büro für Ingenieurbiologie, Umweltplanung und Wasserbau Berlin): Schutz- und Entwicklungskonzept für die Uferbereiche am Schwielochsee

Abschlussdiskussion und Ausblick

An aerial photograph of a large, irregularly shaped lake (Schwielochsee) with several smaller islands and peninsulas. The water is a deep blue, and the surrounding land is green with trees and some buildings. The sky is clear and blue.

# **Gewässerentwicklungskonzept (GEK) Schwielochsee / Dammühlenfließ**

**3. Informationsveranstaltung am 28.11.2013 in Lieberose**

**Isabell Hiekel, LUGV-Süd, Referat Hydrologie und  
Wasserbewirtschaftung**



### LUGV

Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz

Referat RS 5 (Hydrologie und  
Wasserbewirtschaftung)

Projektbearbeiterin: Frau Hiekel

Aufgaben u.a.

- Gew. 1. Ordnung (z. B. Spree)
- Umsetzung der EU-WRRL

**(GEK + Begleitung der  
Maßnahmenumsetzung)**

Planungsbüro:

Fr. Dr. Kovalev, Fr Hul, Hr.  
Spundflasch

Moderation:

Frau Redlefsen

Referat RS 7 (Naturschutz)

Referatsleiterin Fr. Dr. Bader  
Frau Ludwig (Mitarbeiterin)

Aufgaben u.a.

- Ausweisung von  
Schutzgebieten (NSG, LSG),  
Erstellung von  
Bewirtschaftungserlassen
- Naturschutz in Planungs-  
und Genehmigungsverfahren

### Naturschutzfonds Brandenburg

Stiftung öffentlichen Rechts

Projektgruppe  
NATURA 2000 –  
Managementplanung

Projektbearbeiterin:  
Frau Becker

Aufgaben u.a.

- **Erarbeitung von  
Managementplänen für  
FFH-Gebiete**

Planungsbüro:

Hr. Lederer, Fr. Dr.  
Kleinschmidt

# GEK

„Schwielochsee /  
Dammühlenfließ“

EZG = 507 km<sup>2</sup>

berichtspflichtige

Fließgewässer: 133 km

Schwielochsee 1327 ha

Mochowsee 122 ha

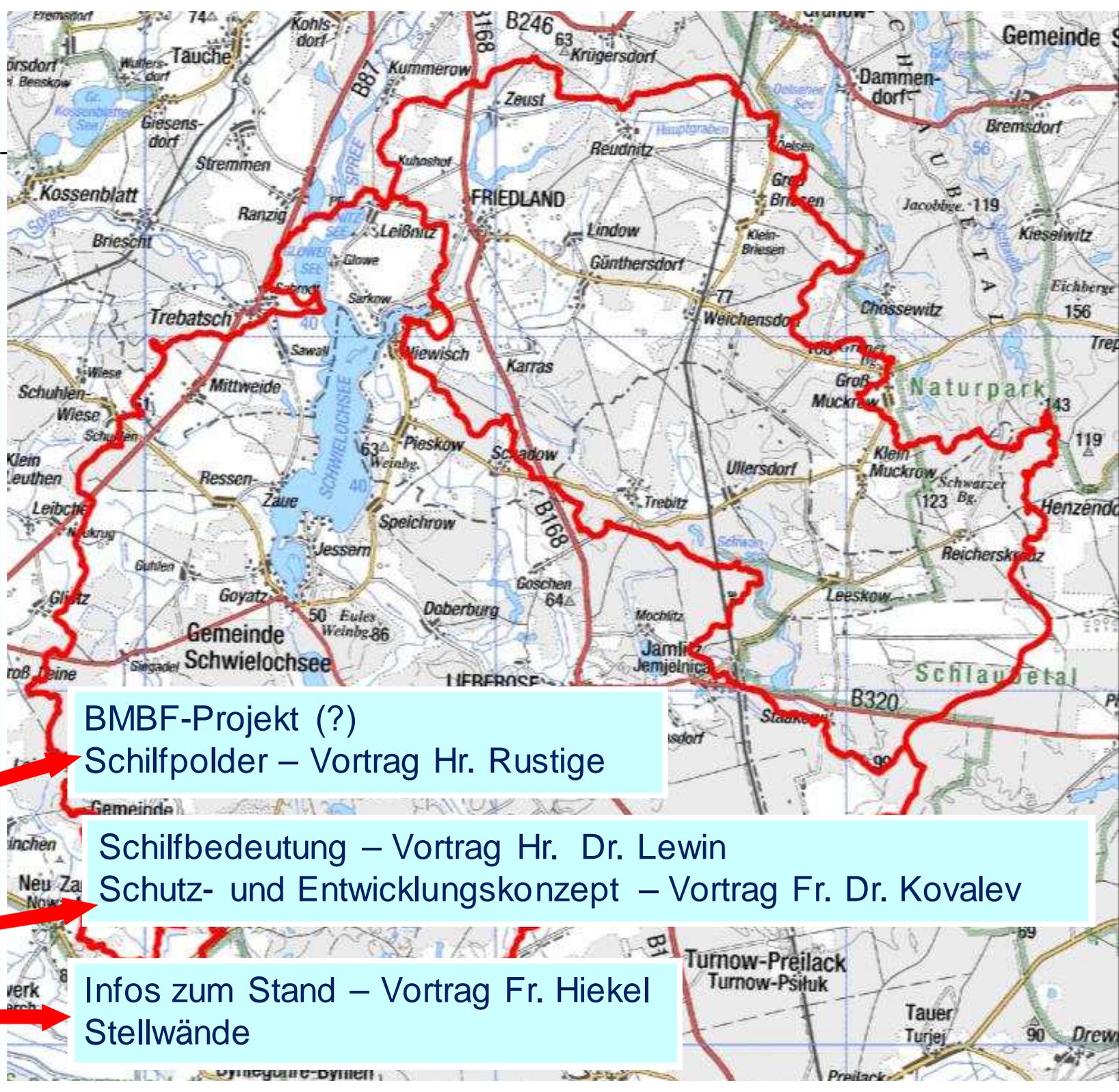
Schwansee 63 ha

## Übergeordnetes Ziel: Verbesserung der Wasserqualität des Schwielochsees

- Sanierung des Einzugsgebietes

- Maßnahmen am /im Schwielochsee

- Renaturierung der Fließgewässer



BMBF-Projekt (?)

Schilfpolder – Vortrag Hr. Rustige

Schilfbedeutung – Vortrag Hr. Dr. Lewin

Schutz- und Entwicklungskonzept – Vortrag Fr. Dr. Kovalev

Infos zum Stand – Vortrag Fr. Hiekel  
Stellwände

Schwielochsee und  
Sawaller Altarm

Ressener  
Mühlenfließ  
(+Vorplanung)  
Mittweidaer  
Torfgraben

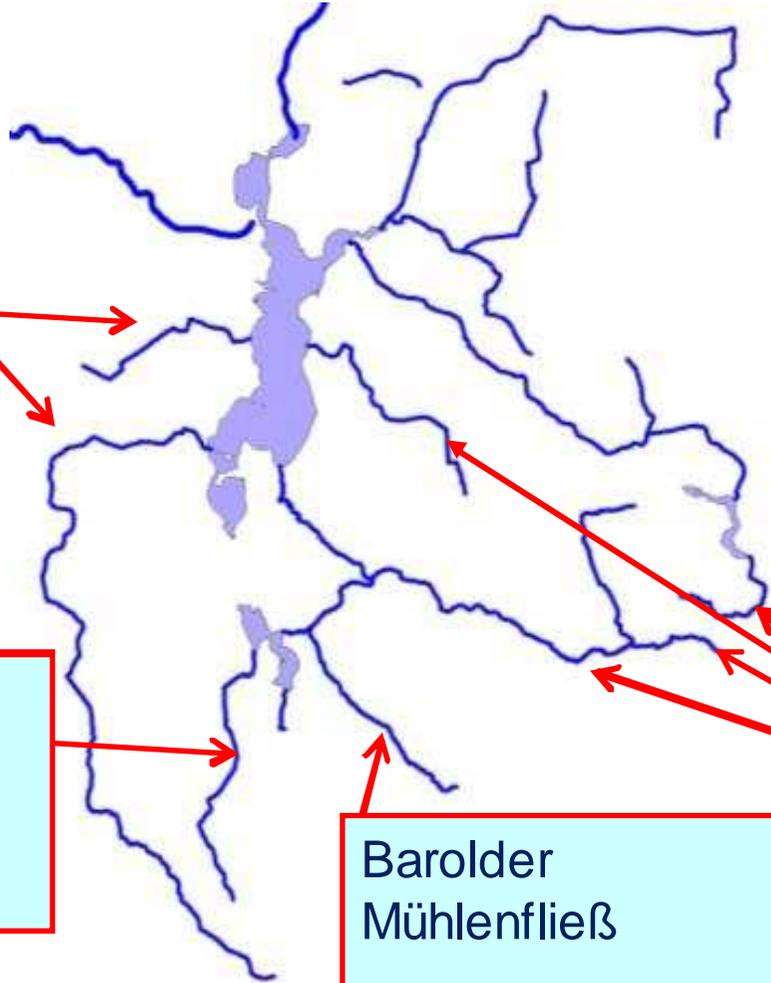
Mochowsee  
Mochowfließ  
Möllenseegraben

Barolder  
Mühlenfließ  
(+ Genehmigungs-  
planung)

Dammühlenfließ  
Zeschmanngraben  
Lindow-Güntersdorfer Graben  
Wuggel

Sangase / Möllener  
Mühlenfließ

Lieberoser Mühlenfließ  
Blasdorfer Graben  
Blasdorfer Quellgraben  
Jamlitzer Mühlenfließ  
Brieschnitzfließ  
Pieskower Torfgraben



## Öffentlichkeitsbeteiligung:

**GAG 1 am 4. April 2012**

**Vor-Ort-Beratungen im April /  
Mai 2012:**

**Baroldmühle am 14.05.2012**

**Lamsfeld, am 15.05.2012**

**Groß Liebitz am 21.05.2012**

**Klein Liebitz am 22.05.2012**

**GAG 2 am 14. Juni 2012**

## in Bearbeitung 2013:

- Entwurf der Maßnahmenplanung für die Auslegung (Text und Karten)
- Genehmigungsplanung der konsensfähigen Maßnahmen

## Bearbeitung 2014:

- Auslegung und Endabstimmung der Maßnahmen
- Berichterstellung
- Abschluss Gen.-planung
- GAG 3

## für Umsetzung in 2014 beantragt:

- Öffnung von Verwallungen / Verschluss von Randgräben
- Sanierung Dorfteich Klein Liebitz
- Gewässerverzweigung an der Baroldmühle
- Gewässerverlegung oh. Lamsfeld

### Öffentlichkeitsbeteiligung:

**GAG 1 am 22. August 2012**

### **Weitere Beratungen:**

- **Kleine AB am 5. Sept. 2012 in Mochow**
- **„Schilfpolderberfahrung“ mit Herrn Hölzer**
- **Expertenrunde mit Dr. Gelbrecht / Dr. Hannappel am 18. Sept. 2012 in Mochow**
- **AB zur Maßnahmenabstimmung am 5. Dez. 2012 in Gr. Liebitz**

### in Bearbeitung 2013:

- **Entwurf der Maßnahmenplanung für die Auslegung (Text und Karten)**

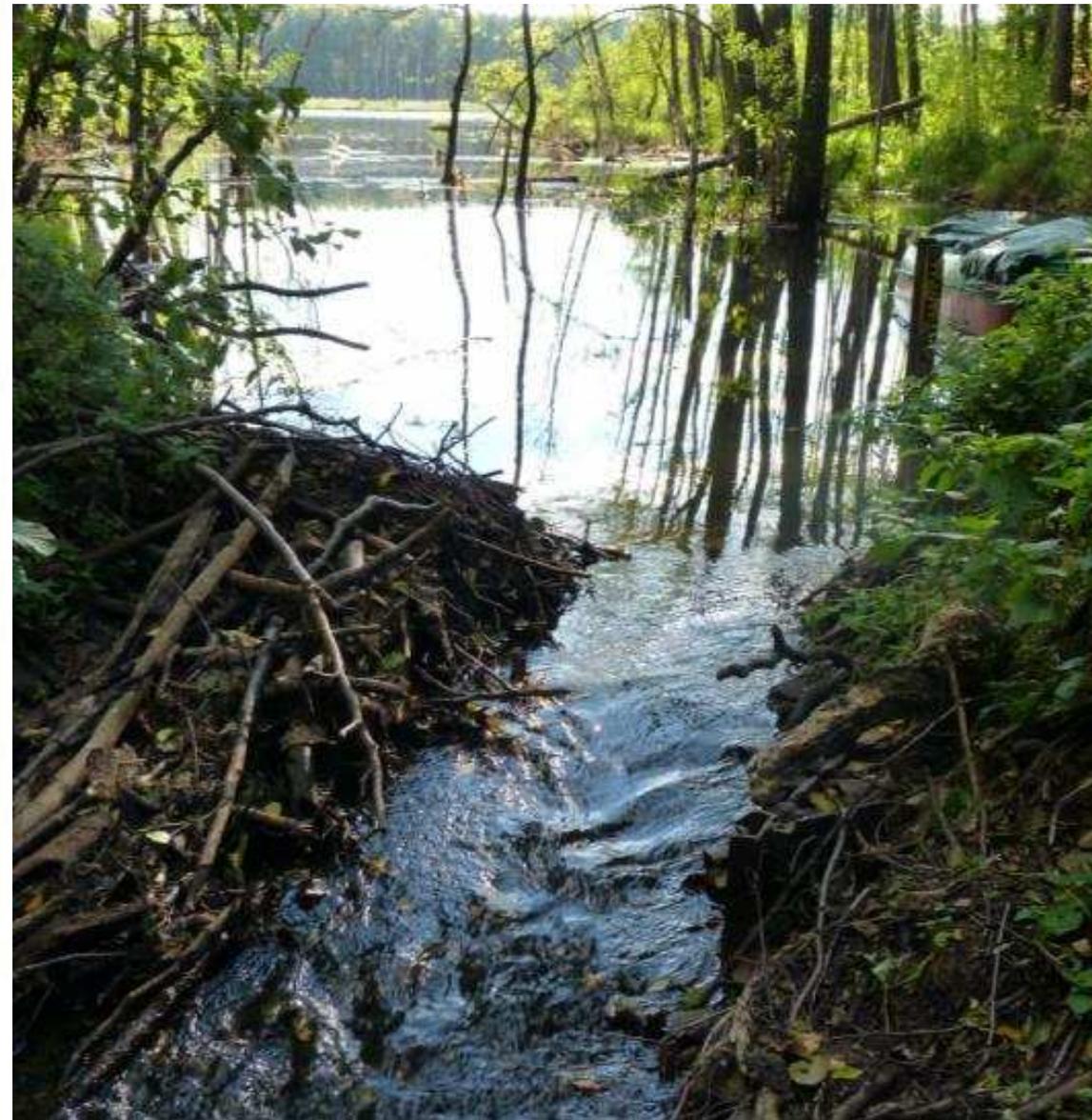
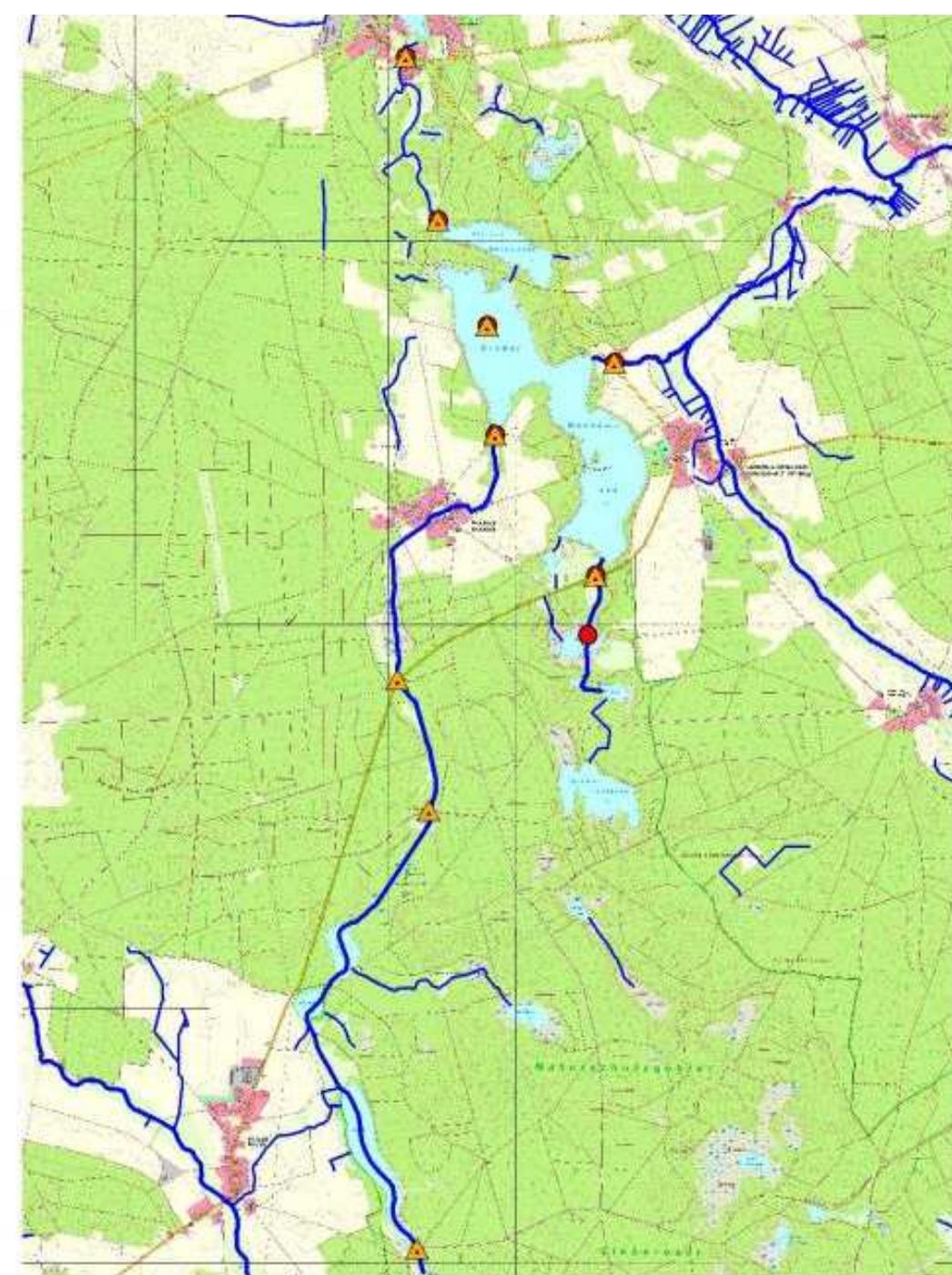
### Bearbeitung 2014:

- **Auslegung und Endabstimmung der Maßnahmen**
- **GAG 2**
- **Berichterstellung und Einarbeitung der Ergebnisse externer Untersuchungen**
- **GAG 3**

### externe Untersuchungen:

- **Monitoring zur Nährstoffbelastung des Mochowfließes: in der Abschlussphase**
- **Untersuchung zu diffusen Nährstoffeinträgen durch das Grundwasser in die Mochowseen und den kleinen Schwiellochsee: Ausschreibung läuft**

# Messstellen Monitoring zur Nährstoffbelastung



Gewässerentwicklungskonzept  
Schwielochsee / Dammühlenfließ

Messung der Wassergüte  
im Teileinzugsgebiet Mochowfließ

-  Messung Mochowgebiet 2012 / 2013
-  Messung Mochowgebiet 2009 / 2010
-  WRRL-berichtspflichtige Fließgewässer
-  nicht berichtspflichtige Fließgewässer

1:40000



## Öffentlichkeitsbeteiligung:

**GAG 1 am 26. März 2013**

### **Teil-Arbeitsgruppen:**

- Laasow am 08.04.2013
- Byhlen am 11.04.2013
- Gühlen am 25.04.2013

### **Vor-Ort-Beratungen:**

- Butzen am 23.04.2013
- Gühlen am 02.05.2013
- Laasow am 06.05.2013
- Siegadel am 06.05.2013
- Ressen am 21.05.2013
- Mühle Ressen 21.05.2013
- Mittweide am 11. Sept. 2013

**GAG 2 am 15. August 2013**

## in Bearbeitung 2013:

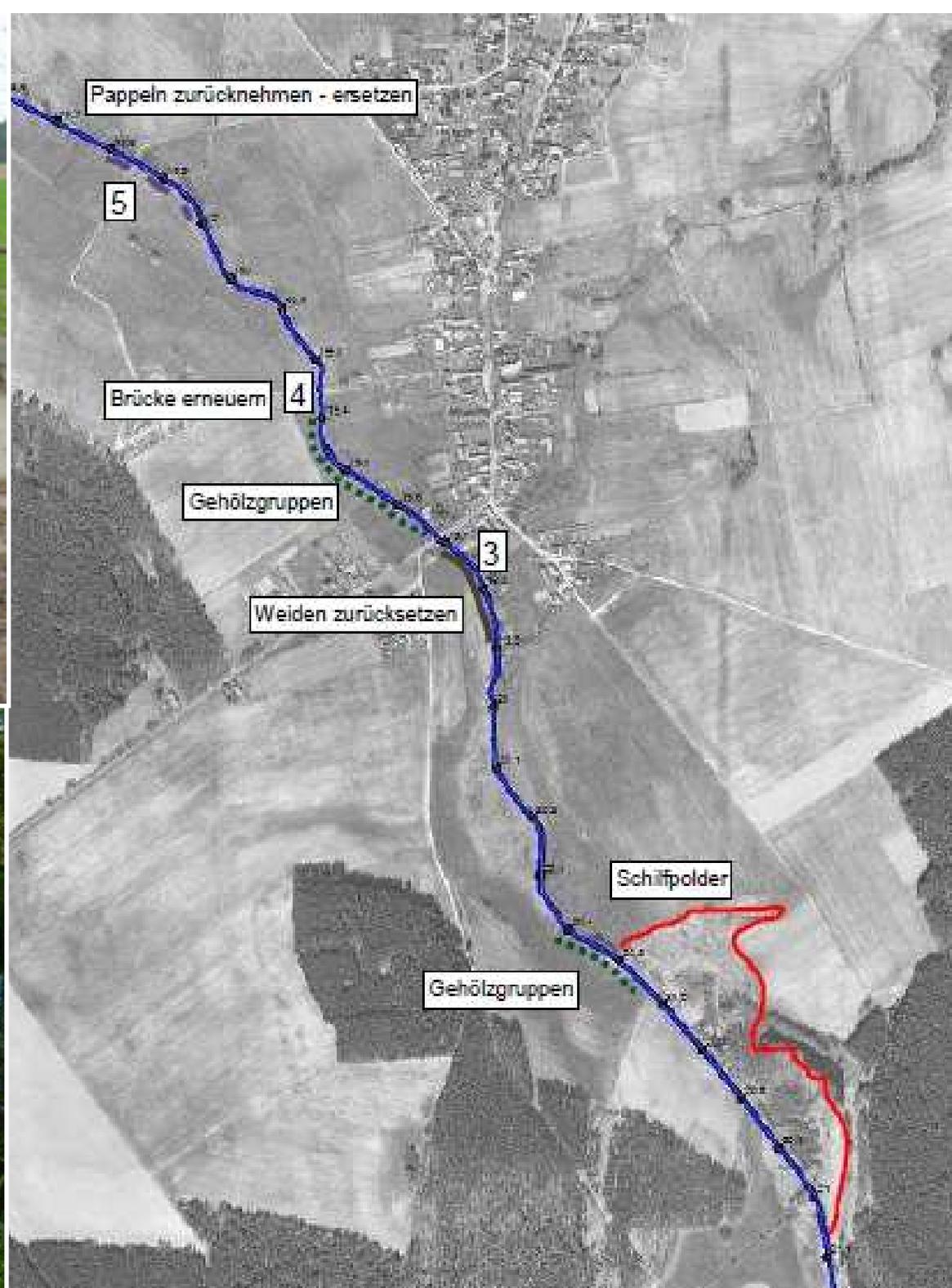
- Entwurf der Maßnahmenplanung für die Auslegung (Text und Karten)

## Bearbeitung 2014:

- Auslegung und Endabstimmung der Maßnahmen
- Berichterstellung
- GAG 3

## zusätzliche Leistung im Teil-Einzugsgebiet zur Bearbeitung 2014:

- Vorplanung konsensfähiger Maßnahmen am Resserer Mühlenfließ
- Machbarkeitsstudie Moorschutz / Nährstoffrückhalt in den Gühlener Wiesen (s.u.)





### Öffentlichkeitsbeteiligung:

GAG 1 am 22. Mai 2013

### Vor-Ort-Beratungen:

- Blasdorf am 29.05.2013
- Jamlitz am 03.06.2013
- Mochlitz am 12.06.2013
- Lieberose am 17.06.2013
- Behlow am 08.08.2013
- Jessern am 14.08.2013
- Doberburg am 27.08.2013
- Schadow am 19.08.2013
- Pieskow am 21.08.2013
- Münchhofe am 17.09.2013

GAG 2 am 29. Oktober 2013

### in Bearbeitung 2013:

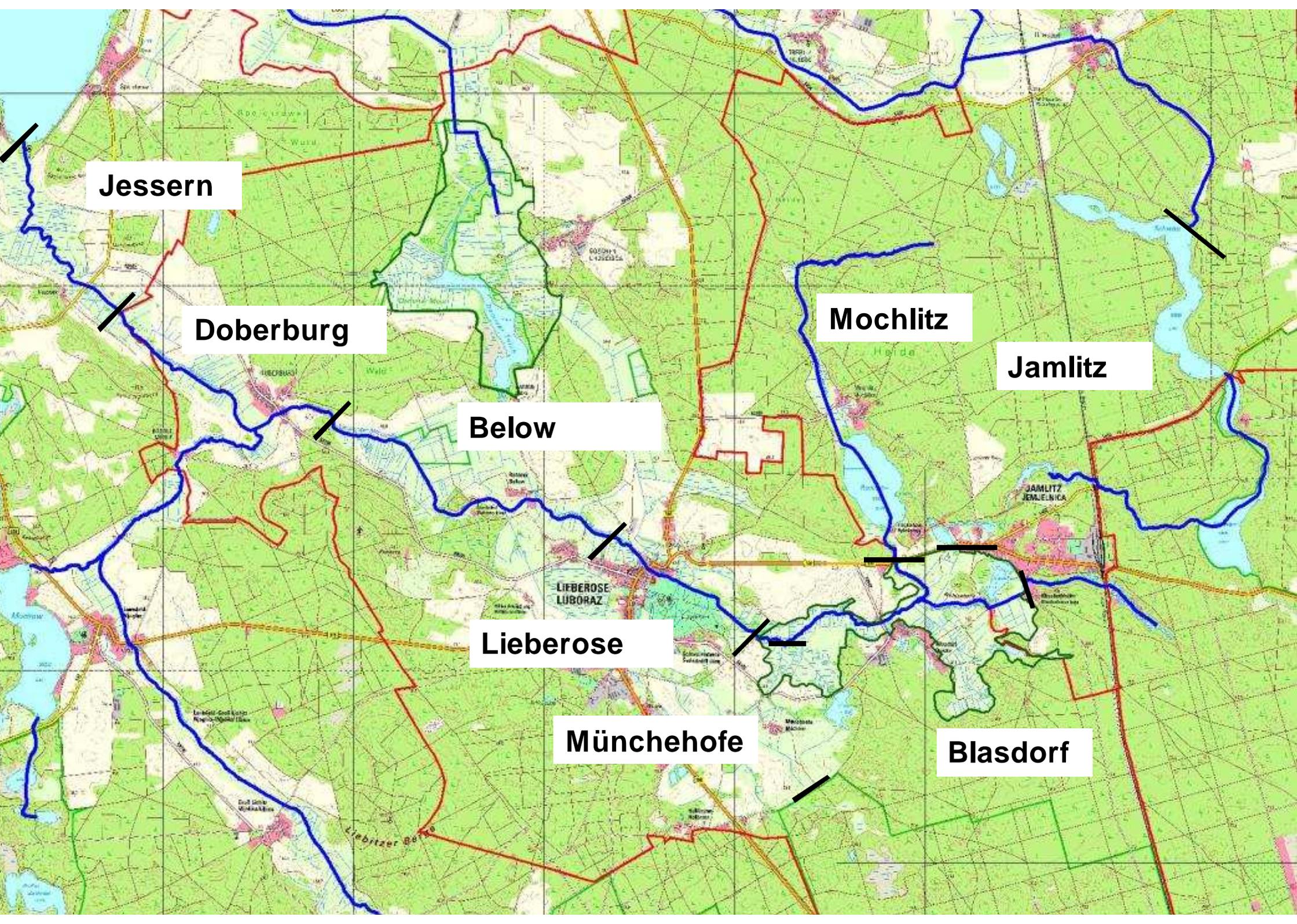
- Entwurf der Maßnahmenplanung für die Auslegung (Text und Karten)

### Bearbeitung 2014:

- Auslegung und Endabstimmung der Maßnahmen
- Berichterstellung
- GAG 3

### Finanzielle Mittel für Vorplanungen in 2014 im LUGV beantragt (außerhalb GEK-Bearbeitung):

- Strukturverbesserung und Wasserrückhalt Doberburg
- Herstellung der ökologischen Durchgängigkeit an der Mühle Doberburg
- Strukturverbesserung Lieberoser Mühlenfließ / Schlosspark
- Strukturverbesserung Brieschnitzfließ
- Schilfpolder Damme



Jessern

Doberburg

Below

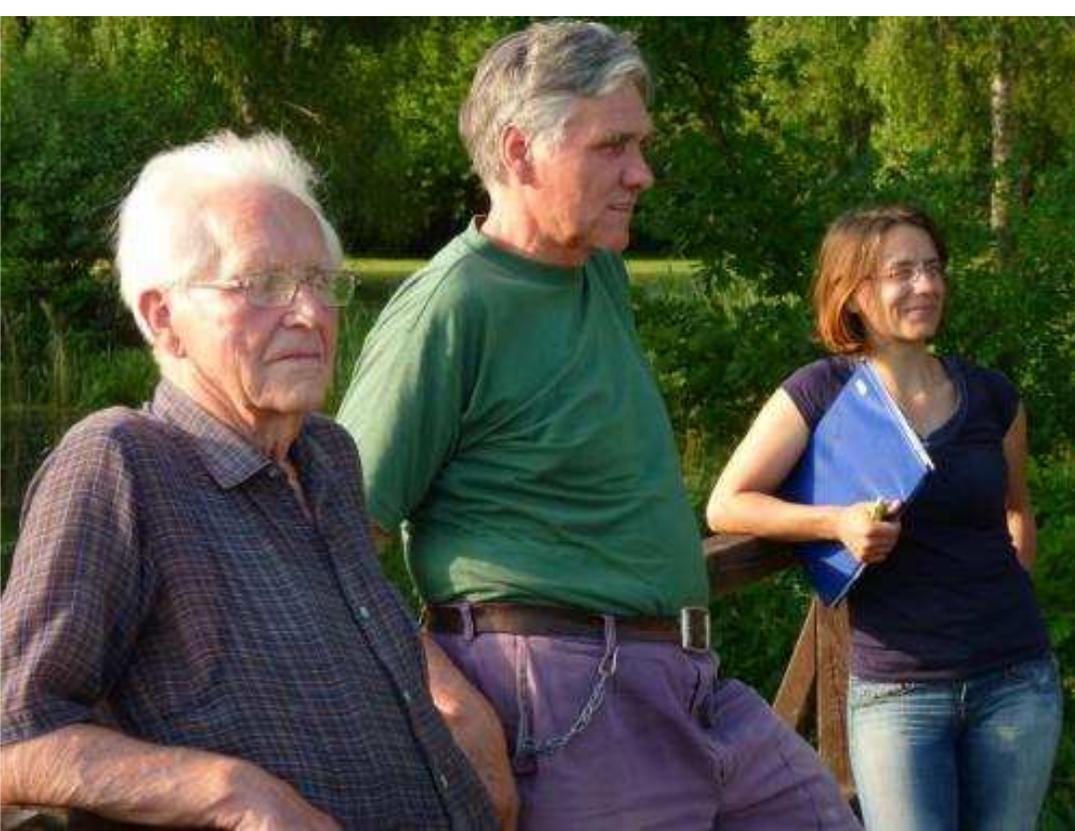
Mochlitz

Jamlitz

Lieberose

Münchehofe

Blasdorf

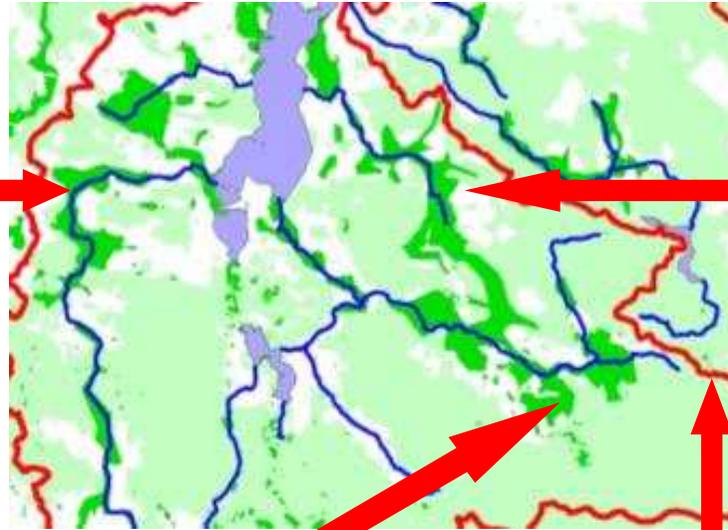




## Moortagung am 5. März 2013 - Machbarkeitsstudien Moorschutz und Nährstoffrückhalt



Resserer  
Mühlenfließwiesen



Dammer Moor



Quellmoore  
Blasdorf



Staakower Moorwiese:  
•GAG 1 am 16.05.2013  
•GAG 2 im Januar 2014

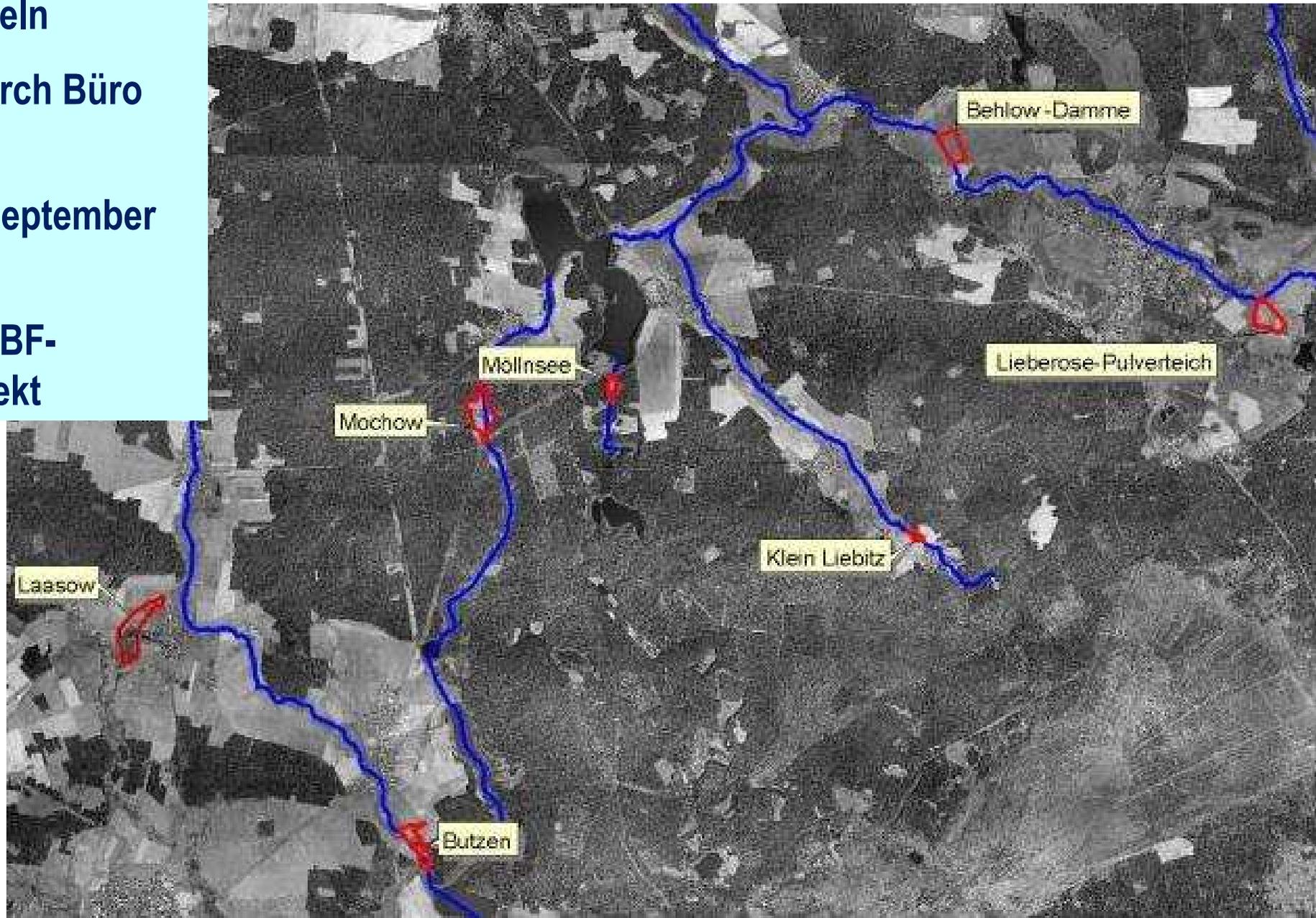
**Ein Schwerpunkt  
2014:  
Reduzierung der  
Nährstoff-  
belastungen aus  
Teichanlagen**



## externe Machbarkeitsstudie Schilfpolder ist beauftragt

- 7 Suchflächen; daraus 3 Projekte entwickeln
- Bearbeitung durch Büro AKUT, Berlin
- Abschluss im September 2014
- Einbindung BMBF-Forschungsprojekt

## Schwerpunkt: Reduzierung der Nährstoffeinträge in den Schwielochsee



# „Regionales Wasserressourcen-Management für den nachhaltigen Gewässerschutz in Deutschland“ - Förderschwerpunkt „Nachhaltiges Wassermanagement (NaWaM) im Rahmen des Förderprogramms „Forschung für nachhaltige Entwicklungen“

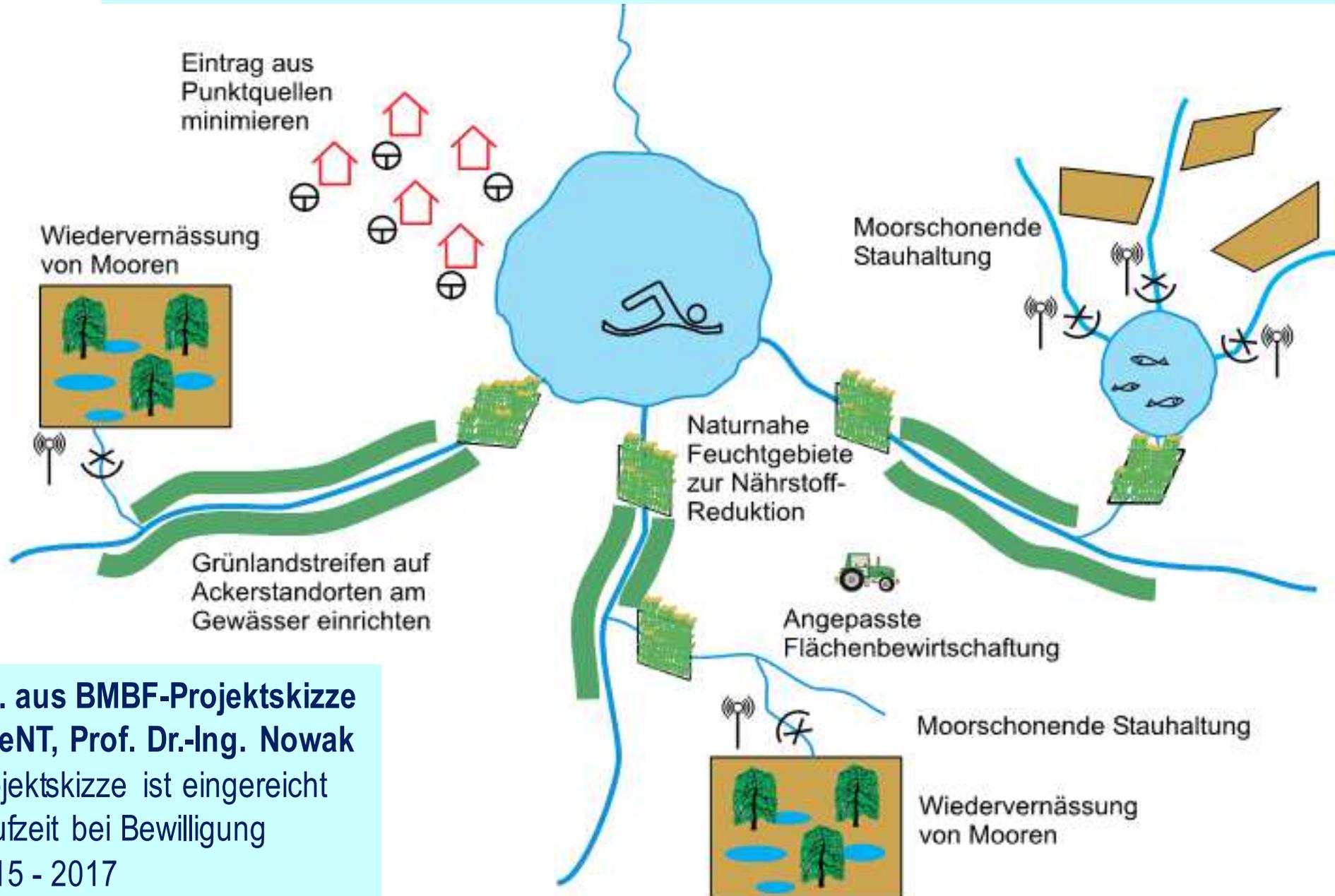


Abb. aus BMBF-Projektskizze  
SaGeNT, Prof. Dr.-Ing. Nowak

- Projektskizze ist eingereicht  
- Laufzeit bei Bewilligung  
2015 - 2017

### • **Umsetzung von Maßnahmen aus GEK und Nährstoffreduzierungskonzept in Pilotvorhaben**

(insb. Schilfpolder, Maßnahmen an Teichen, Gewässerrandstreifen, Moorschutzprojekte, Punktquellen)

### • **wissenschaftliche Begleitung durch Messprogramm und Evaluation der Projekte;**

• **Entwicklung und Erprobung eines Web-basierten online - Informations- und Steuerungsinstrument zur aktiven Beeinflussung des Nährstoffhaushaltes und zur Wasserstandsregulierung**

• **Bewertung der Maßnahmen hinsichtlich Effizienz für die Nährstoffreduzierung und die Kosten**

• **Übertragung der Maßnahmen auf das gesamte EZG und Hochrechnung**

• **Ergebnis: Masterplan Schwielochseegebiet**

### BMBF-Verbundprojekt - Partner

#### **FH Potsdam / Wasserwesen (Prof. Nowak)**

-Koordination, wiss. Untersuchungen, Berichterstellung

#### **Büro AKUT**

-Federführung Planung und Betreuung Schilfpolder

#### **Ing.-büro Ellmann-Schulze**

-- Planung und Betreuung Maßnahmenumsetzung

#### **HTW Dresden**

-wiss. Untersuchungen Grundwasser

#### **LUGV**

-Umsetzung von Maßnahmen über WRRL und Projektbegleitung

#### **Landkreis LDS**

#### **Amt Lieberose Oberspreewald**

#### **WBV Nördlicher Spreewald**

#### **AG Schwielochsee**

#### **Schlaubefisch e.G.**

#### **Land MV**

- Messungen an bestehendem Schilfpolder

### Fischgutachten für 2014 beantragt:

- Fischerfassungen in Zuflüssen (Abgleich mit Maßnahmenplanung)
- Prüfung der Wiederansiedlung des Stints (Zander – Nahrung)
- Empfehlungen für einen Hegeplan für den See (Reduzierung Nährstoff-Rücklösung)

Schutz – und  
Entwicklungskonzept für die  
Seeufer –  
s. Vortrag Fr. Dr. Kovalev

Entwicklung des Wassersports?



# Danke für Ihre Aufmerksamkeit



[www.wasserblick.net/servlet/is/117254](http://www.wasserblick.net/servlet/is/117254)

<http://wasserblick.net>

bei „Suchbegriff“ GEK Schwielochsee eintragen